

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **40 (1958-1961)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	I
1. Die Hunfriedurkunde von 1044 . . . . .	3
2. Hunfrieds väterliche Ahnen . . . . .	5
a) Erzbischof Hunfried und sein Erbe . . . . .	5
b) Die Herkunft Lütolds von Mömpelgard . . . . .	7
3. Die Herrschaft Wülflingen . . . . .	11
4. Die Herkunft Willebirgs von Wülflingen . . . . .	20
5. Die Beziehungen des Klosters Einsiedeln zu den Grafen von Ebersberg und zum Kloster Embrach . . . . .	23
6. Die Herren von Regensberg und Sellenbüren und ihre Güter . . . . .	25
a) Die Herkunft der Freiherren von Regensberg . . . . .	25
b) Die Herren von Sellenbüren . . . . .	28
c) Die Güter in Unterwalden. . . . .	31
7. Die Wülflinger Erbgüter um Winterthur. . . . .	32
8. Die Herkunft des Besitzes Willebirgs von Ebersberg-Wülflingen . . . . .	33
9. Die Herren von Winterthur-Kyburg. . . . .	38
10. Die Burgen der Herren von Winterthur: Mörsburg, Ütliburg und Uster . . . . .	47
11. Die Grafen von Nellenburg und Adalbert von Mörsburg . . . . .	49
a) Zur Genealogie der Nellenburger . . . . .	49
b) Die Güter . . . . .	54
c) Adalbert und die Mörsburg . . . . .	58
12. Die Herren von Uster und Rapperswil . . . . .	63
13. Die Herren von Toggenburg . . . . .	70
14. Zusammenfassung und Schlüsse . . . . .	73
15. Die frühmittelalterliche Grundlage . . . . .	75
Exkurs: Die Zeugenliste der Hunfriedurkunde von 1044 . . . . .	82
a) Die Reihenfolge . . . . .	82
b) Die Burgen . . . . .	84
Zur Karte . . . . .	87
Orts- und Personenregister . . . . .	88

Beilagen: Stammtafel: Ulrich von Ebersberg und seine Nachfahren.

Karte: Besitzverhältnisse im Zürichgau um 1040.